

Inhaltsverzeichnis

Sonntagsschänder bestraft 3

<<< vorherige Seite | [Sagenbuch des Preußischen Staates - West- und Ostpreußen](#) | nächste Seite >>>

Sonntagsschänder bestraft

S. Hennenberger S. 63.

Im Kirchspiel Crupißeke ist ein Bauer gewesen, der hatte an einem Sonnabend als Talik (eine Arbeit nicht um Lohn, sondern um Essen und Trinken), das Holz von einem ausgerodeten Acker abzuräumen. Weil sie es aber am Sonnabend nicht Alles haben entscheiden können und noch Bier vorhanden gewesen ist, denn die Leute dort lassen nicht gern nach, so lange noch ein Tropfen Bieres vorhanden ist, so bittet sie der Bauer am andern Morgen, das war ein Sonntag, das Uebrige völlig abzuräumen. Während dem kamen schwarze Wolken und Donner und der Blitz erschlägt den Wirth mit zweien seiner Kumpane. Das heißt am Sonntag nicht zur Kirche gehen.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Sagenbuch des Preußischen Staates 1-2, Band 2, Glogau 1868/71*

[sagen](#), [graesse](#), [sagenbuchpreussen2](#), [preussen](#), [v0](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessepreussenii577>

Last update: **2025/02/13 14:33**

